



Europäische Uni-Allianz „UNITE!“ kommt

TU Darmstadt mit sechs Partnern in der Pilotausschreibung Europäische Hochschulen erfolgreich

Darmstadt, 26. Juni 2019. Die TU Darmstadt ist gemeinsam mit sechs weiteren europäischen technischen Universitäten als „Europäische Universität“ ausgezeichnet worden. Die Allianz mit dem Namen „UNITE!“ erhält dafür in den nächsten drei Jahren fünf Millionen Euro Fördermittel. Ziel ist ein transeuropäischer Campus.

Der EU-Wettbewerb geht auf eine Initiative des französischen Präsidenten Macron im Jahr 2017 zurück, bis 2025 etwa 20 Europäische Hochschulen zu schaffen. In einer ersten Pilotausschreibung dieser „europäischen Exzellenzstrategie“ wurden von der EU 17 Allianzen ausgewählt, die zwischen 2019 und 2022 jeweils bis zu fünf Millionen Euro Fördermittel erhalten.

Die erfolgreiche Allianz UNITE! (University Network for Innovation, Technology and Engineering) wird von der TU Darmstadt koordiniert. Mit dem Verbund wollen die sieben Partneruniversitäten einen transeuropäischen Campus für Studierende und Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler unter Einbezug von Regionen und Unternehmen schaffen. Transeuropäische Studienverläufe, wissenschaftliche Zusammenarbeit in Lehre und Forschung sowie der länderübergreifende Wissenstransfer sollen damit bis 2025 selbstverständlich werden.

TU-Präsident Professor Hans Jürgen Prömel führt den Erfolg von UNITE! auf die langjährige erfolgreiche Zusammenarbeit zurück: „Mit den sechs Partnern der Allianz arbeiten wir seit fast dreißig Jahren in einem gemeinsamen Netzwerk eng und vertrauensvoll zusammen. Jetzt werden wir einen transeuropäischen Campus ganz neuer Qualität aufbauen, der herausragende Möglichkeiten für Studierende und Lehrende bietet. Ein besonderes Augenmerk legen wir auf die Förderung von Innovation und Ausgründung und wollen dazu auch unsere sieben Regionen eng miteinander vernetzen.“

Von Finnland bis Portugal

UNITE! erstreckt sich von Finnland bis Portugal. Als führende technische Universitäten in ihren Ländern und Regionen sind die Partner gleichermaßen zentrale Akteure ihrer regionalen Innovationsökosysteme wie Motoren der internationalen Vernetzung der Regionen. Durch eine interdisziplinäre und interkulturelle Ausbildung ihrer Studierenden wollen

Kommunikation und Medien
Corporate Communications

Karolinenplatz 5
64289 Darmstadt

Ihr Ansprechpartner:

Jörg Feuck

Tel. 06151 16 - 20017

Fax 06151 16 - 23750

feuck@pvw.tu-darmstadt.de

www.tu-darmstadt.de/presse
presse@tu-darmstadt.de



sie ihre Absolventinnen und Absolventen auf die künftigen Anforderungen des Arbeitsmarktes vorbereiten und zur Lösung globaler Herausforderungen befähigen. Die Allianz UNITE! wird hierfür in den nächsten drei Jahren von der EU mit fünf Millionen Euro gefördert.

Hintergrund

Zu UNITE! gehören neben der TU Darmstadt die Aalto Universität (Finnland), die Königlich-Technische Hochschule (Schweden), das Nationale Polytechnische Institut Grenoble (Frankreich), das Polytechnikum Turin (Italien), die Polytechnische Universität Katalonien (Spanien) und die Universität Lissabon (Portugal). Die sieben Partner haben zusammen 167.000 Studierende und jährlich 36.700 Absolventinnen und Absolventen. In mehr als 80 EU-Projekten arbeiten sie bereits eng zusammen und haben in den letzten fünf Jahren über 2.000 Studierende ausgetauscht. Sie sind alle seit 1990 Mitglied im CLUSTER-Netzwerk (Consortium Linking Universities of Science and Technology for Education and Research) von zwölf führenden europäischen technischen Universitäten.

Über die TU Darmstadt

Die TU Darmstadt zählt zu den führenden Technischen Universitäten in Deutschland. Sie verbindet vielfältige Wissenschaftskulturen zu einem charakteristischen Profil. Ingenieur- und Naturwissenschaften bilden den Schwerpunkt und kooperieren eng mit prägnanten Geistes- und Sozialwissenschaften. Weltweit stehen wir für herausragende Forschung in unseren hoch relevanten und fokussierten Profildbereichen: Cybersecurity, Internet und Digitalisierung, Kernphysik, Energiesysteme, Strömungsdynamik und Wärme- und Stofftransport, Neue Materialien für Produktinnovationen. Wir entwickeln unser Portfolio in Forschung und Lehre, Innovation und Transfer dynamisch, um der Gesellschaft kontinuierlich wichtige Zukunftschancen zu eröffnen. Daran arbeiten unsere 312 Professorinnen und Professoren, 4.450 wissenschaftlichen und administrativ-technischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie knapp 26.000 Studierenden. Mit der Goethe-Universität Frankfurt und der Johannes Gutenberg-Universität Mainz bildet die TU Darmstadt die strategische Allianz der Rhein-Main-Universitäten.

www.tu-darmstadt.de

MI-Nr. 50/2019, Matthias Adam/Jana Freihöfer/Andreas Winkler